

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack
Stammlack - alle Farben / Gebinde
Überarbeitet am : 19.02.2008 Version : 4.0.0
Druckdatum : 19.02.2008

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack
Stammlack - alle Farben / Gebinde (8870000)

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung : Anstrichmittel zur Verwendung durch den professionellen / privaten Anwender, nähere Beschreibung siehe technisches Merkblatt.

Hersteller/Lieferant : Paul Jaeger GmbH & Co KG

Straße/Postfach : Siemensstr. 6

Nat.-Kenn./PLZ/Ort : 71696 Möglingen

Telefon : 07141 / 2444-0

Telefax : 07141 / 2444-55

Ansprechpartner : E-Mail: info@jaegerlacke.de

Notfallauskunft : Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. 0761/ 19240

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Einstufung : R 43

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Zubereitung auf Basis von Kunstharzen und Pigmenten

Gefährliche Inhaltsstoffe

CYCLOHEXANOL, 4,4-(1-METHYLETHYLIDENE)BIS-, POLYMER WITH (CHLOROMETHYL)OXIRANE ; CAS-Nr. : 30583-72-3

Anteil : 2,5 - 10 %
Einstufung : R 43 Xi ; R 36/38

METHANOL ; EG-Nr. : 200-659-6; CAS-Nr. : 67-56-1

Anteil : < 0,5 %
Einstufung : F ; R 11 T ; R 39/23/24/25 T ; R 23/24/25

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.

Nach Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken

Umgehend einen Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack
Stammlack - alle Farben / Gebinde
Überarbeitet am : 19.02.2008 Version : 4.0.0
Druckdatum : 19.02.2008

Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebilde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Lagerklasse VCI : 10

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Ventilation sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

METHANOL ; CAS-Nr. : 67-56-1

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Wert : 200 ppm / 270 mg/m³

Kategorie : 4(II)

Bemerkungen : H, Y

Versionsdatum : 01.04.2007

Spezifizierung : TRGS 903 - Biologische Grenzwerte (D)

Parameter : Methanol / Harn / Expositionsende, bzw. Schichtende ; bei Langzeitexposition : nach mehreren Schichten

Wert : 30 mg/l

Versionsdatum : 31.03.2004

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack
Stammlack - alle Farben / Gebinde
Überarbeitet am : 19.02.2008 Version : 4.0.0
Druckdatum : 19.02.2008

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Handschutz

Schutzhandschuhe entsprechend dem pH-Wert des Produkts tragen. Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

Körperschutz

Leichte Schutzkleidung.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Flüssig.
Farbe : siehe Etikett
Geruch : Schwach, charakteristisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)	>	35 °C	
Flammpunkt :		>	100 °C	
Auslaufzeit :	(20 °C)	>	100 s	DIN-Becher 4 mm
Festkörpergehalt :			98,9 Gew. %	
Gehalt VOC (EG) :			1,1 Gew. %	

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

11. Toxikologische Angaben

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Gefahr von Augenschäden.

Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Stoff / Zubereitung

Abfallschlüssel

Abfallschlüssel: 08 01 11 - Farb - und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack
Stammlack - alle Farben / Gebinde

Überarbeitet am : 19.02.2008 **Version :** 4.0.0

Druckdatum : 19.02.2008

36/38	Reizt die Augen und die Haut.
39/23/24/25	Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack Härter
alle Gebindegrößen
Überarbeitet am : 15.02.2008 Version : 4.0.0
Druckdatum : 15.02.2008

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack Härter
alle Gebindegrößen (889000H)
**Verwendung des Stoffes / der
Zubereitung :** Anstrichmittel zur Verwendung durch den professionellen / privaten
Anwender, nähere Beschreibung siehe technisches Merkblatt.
Hersteller/Lieferant : Paul Jaeger GmbH & Co KG
Straße/Postfach : Siemensstr. 6
Nat.-Kenn./PLZ/Ort : 71696 Möglingen
Telefon : 07141 / 2444-0
Telefax : 07141 / 2444-55
Ansprechpartner : E-Mail: info@jaegerlacke.de
Notfallauskunft : Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. 0761/ 19240

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung
Verursacht Verätzungen. · Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
Einstufung : C ; R 34 · Xn ; R 22

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung
Zubereitung auf Basis von Aminen
Gefährliche Inhaltsstoffe
3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN ; EG-Nr. : 213-048-4; CAS-Nr. : 919-30-2
Anteil : 100 %
Einstufung : C ; R 34 · Xn ; R 22
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.
Nach Einatmen
Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.
Nach Hautkontakt
Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !
Nach Augenkontakt
Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.
Nach Verschlucken
Umgehend einen Arzt aufsuchen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel
Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl.
**Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine
Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack Härter
alle Gebindegrößen

Überarbeitet am : 15.02.2008 **Version :** 4.0.0

Druckdatum : 15.02.2008

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Lagerklasse VCI : 8

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Ventilation sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Handschutz

Schutzhandschuhe entsprechend dem pH-Wert des Produkts tragen. Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

Körperschutz

Leichte Schutzkleidung.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form : Flüssig.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack Härter
alle Gebindegrößen
Überarbeitet am : 15.02.2008 Version : 4.0.0
Druckdatum : 15.02.2008

Farbe : Schwach gelblich.
Geruch : Schwach, charakteristisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)	>	35 °C	
Flammpunkt :		>	100 °C	
Auslaufzeit :	(20 °C)		60 s	DIN-Becher 4 mm
Festkörpergehalt :			100,0	Gew. %
Gehalt VOC (EG) :				Gew. %

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

11. Toxikologische Angaben

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Gefahr von Augenschäden.

Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Stoff / Zubereitung

Abfallschlüssel

Abfallschlüssel: 08 01 11 - Farb - und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse :	8	Kemlerzahl :	80
Stoffnummer :	3267	Klassifizierungscode :	C7

LQ22

Bezeichnung des Gutes

ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

Gefahrslöser

3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN

Verpackung

Verpackungsgruppe :	II
Gefahrzettel :	8

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack Härter
alle Gebindegrößen
Überarbeitet am : 15.02.2008 Version : 4.0.0
Druckdatum : 15.02.2008

IMDG-Code : 8
UN-Nummer : 3267 Marine Poll. : -
LQ 1 I

Bezeichnung des Gutes
CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S.

Gefahrauslöser
3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILANE

Verpackung
Verpackungsgruppe : II
Gefahrzettel : 8

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung
Klasse : 8
UN-Nummer : 3267

Bezeichnung des Gutes
CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S.

Gefahrauslöser
3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILANE

Verpackung
Verpackungsgruppe : II

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts



C ; Ätzend

Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

3-AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN ; CAS-Nr. : 919-30-2

R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

S-Sätze

1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
64 Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewußtsein ist).
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
25 Berührung mit den Augen vermeiden.

Nationale Vorschriften

VOC-Verordnung (31. BImSchV)

VOC Wert : 0 g/l

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß VwVwS

Sonstige Vorschriften

Giscode RE1

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : Jaeger Badewannen- / Fliesenlack Härter
alle Gebindegrößen

Überarbeitet am : 15.02.2008 **Version :** 4.0.0

Druckdatum : 15.02.2008

Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Sicherheitsrelevante Änderungen

03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 15. Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

R-Sätze der Inhaltsstoffe

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
34 Verursacht Verätzungen.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
